

Protokoll

über den ordentlichen Tischtennistag am 6. Mai 1972 im Schmerkers-Garten in Michelstadt/Odw.. Beginn 15 Uhr 30.

Kreiswart Günter Mohr begrüßt alle Anwesende. Er freut sich, daß von 27 Vereinen des TT-Kreises 21 Vereine durch ihre Delegierten vertreten sind. Lediglich die Vereine Beerfelden, Hetschbach, Kailbach, Falken-Gesäß, Airlenbach und Gammelsbach waren nicht erschienen.

Als Gäste vom Bezirksvorstand kann Kreiswart Mohr Bezirkswart L. Gehron, Bezirks- und Kreispressewart Hch. Kappes und Frau Hub begrüßen.

Weiterhin ist Fritz Kronfeld als Vorsitzender des Sportkreises Erbach anwesend.

In ihren Begrüßungsreden danken L. Gehron und Fritz Kronfeld für die Einladungen und wünschen der Versammlung einen guten Verlauf.

Günter Mohr führt in seinem Tätigkeitsbericht aus, daß der Tischtennisport in unserem Kreis einen gewaltigen Aufschwung genommen hat. In 27 Vereinen spielen zur Zeit 60 Mannschaften. Besonders die Schüler- und Jugendmannschaften haben stark zugenommen.

A - Klassenleiter P. Ilnyzkyj kann von einem guten Verlauf der Verbandsrunde berichten. Der gute Leistungsstand der Mannschaften ist erwähnenswert.

Ungeschlagen wurde die SG Sandbach I Meister und steigt in die Bezirksklasse auf. Der TSV Günterfürst I wurde Tabellenzweiter und nimmt an den Qualifikationsspielen zu Ermittlung des 6. Aufsteigers in die Bezirksklasse teil.

Als Absteiger stehen der TV Beerfelden und die TSG Bad-König fest.

B - Klassenleiter Wilh. Zulauf kann berichten, daß der Ablauf der Verbandsrunde relativ gut verlief. Aufsteiger in die A - Klasse sind der Meister TTV Lauerbach sowie die nächstplazierten die KSG Hetschbach und der TSV Beerfurth. In die C - Klasse müssen Blaugelb Erbach II und TSV Erbach II absteigen.

Die C - Klasse spielte in 2 Gruppen. In der Oberzent waren Sensbachtal und Hetschbach II vorn. In der Unterzent waren Fürstengrund und Höchst III auf Platz 1 und 2. Aus den notwendigen Vergleichsspielen ging der TSV Sensbachtal als Sieger hervor und wurde somit C - Klassenmeister.

Die Damenfreundschaftsrunde wurde von 4 Mannschaften bestritten.

Die Platzierung nach Ablauf der Spiele ergab folgenden Stand:

1. Sandbach, 2. Reichelsheim, 3. Höchst, 4. Dorf-Erbach.

Jugendwart Georg Barth konnte bei der Jugend ein Rekord-Meldeergebnis verzeichnen. Nicht weniger als 18 Mannschaften nahmen an der Verbandsrunde teil und spielten in 2 Gruppen.

Meister der Unterzent wurde die SG Sandbach vor Reichelsheim und Meister der Oberzent der TSV Erbach vor Falken-Gesäß. Die Entscheidungsspiele zur Ermittlung des Kreismeisters laufen zur Zeit noch.

Schülerwart Ernst Trautmann meldet, daß der SV Airlenbach Meister bei den Schülern wurde. Die endgültige Tabelle liegt leider noch nicht vor, da einige Ergebnisse noch nicht gemeldet worden seien.

Wortmeldungen zu den Berichten der einzelnen Klassenleiter erfolgen nicht.

Pressewart Hch. Kappe teilt mit, daß er mit dem Verlauf der Verbandsrunden zufrieden sei.

Der Rechtsausschuß konnte kein Tätigkeitsbericht vorlegen, da er nicht in Aktion zu treten brauchte.

Der Kassenbericht des Kreiswarts ergab, daß die Kasse per 30.4.72 einen Minussaldo von DM 8,29 auswies. Die Kassenprüfer Gerbig und Neubauer bescheinigten dem Kassenwart eine einwandfreie Kassenführung.

Dem Vorstand wird auf Antrag einstimmig Entlastung erteilt.

Folgende Herren stellen sich nicht zur Wiederwahl und stellen damit ihre Ämter zur Verfügung:

Kreiswart Günter Mohr
Jugendwart Gg. Barth
Pressewart Hch. Kappes
Rechtsaus-
schußvors. Herm. Uhrig.

Unter dem Zwischenvorsitz von Fritz Kronfeld wurde nach ausgiebiger Diskussion folgendermaßen gewählt:

Kreiswart	Wilhelm Zulauf (mit 11 Stimmen gegen 10 Ilnyzckyj)
" Stellvertr.	Peter Ilnyzckyj (einstimmig)
" "	Robert Naas "
Jugendwart	Wilhelm "
Schülerwart	Ernst Trautmann "
Pressewart	Rolf Ditter (1 Stimmenthaltung)
Rechtsausschuß Vors.	Günter Mohr (einstimmig)
" Beisitzer	H. Müller "
" "	Günter Gerbig "
" "	Georg Vonderschmidt "
Schriftführer	Hans Eckert "
Schiedsrichter-Obmann	R. Naas "
A - Klassenleiter	Peter Ilnyzckyj "
B - "	H. Adam "
C - "	Walter Geißler "
Damenwart	Peter Ilnyzckyj. "

die

Durch Abstimmung wurden Kreiseinzelmeisterschaften an die SG Sandbach und die Kreispokalmeisterschaften an den TSV Neustadt vergeben.

Der neugewählte Kreiswart Wilh. Zulauf dankt dem langjährigen Pressewart Hch. Kappes für die zum Wohle des TT-Kreises Erbach geleistete Arbeit.

Bei der Ausrichtung der 150-Jahrfeier des Landkreises Erbach wird der TT-Kreis auch in geeigneter Form mitwirken. Zu entsprechenden Verhandlungen wird der neue Vorstand ermächtigt.

Auf Antrag soll ab dem Spieljahr 1973/74 eine D - Klasse eingeführt werden, wenn in der C - Klasse mehr als 14 Mannschaften gemeldet werden.

Mit 13 Ja-Stimmen, bei 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung wird der Antrag angenommen.

Kreistage und Vereinsvertetertagungen sollen in Zukunft Pflichtsitzungen sein. Unentschuldigtes Fehlen wird mit DM 5,- im Wiederholungsfalle mit DM 10,- bestraft. Mit 13 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen wird diese Regelung gebilligt.

Ein Antrag des TV Dorf-Erbach über die Einführung eines Mannschafts-Startgeldes für Senioren'Mannschaften von DM 5,- wird abgelehnt.

Um die Ausrichtung der Senioren-Bezirkseinzelmeisterschaften 1973 will sich Blaugelb Erbach-Michelstadt bemühen.

Die nächste Vereinsvertetertagung wird nach Dorf-Erbach und der Kreistag 1973 nach Reichelsheim vergeben.

Schluß der Versammlung 18 Uhr 50

Schriftführer:
gez. Eckert